

Datum  
08.07.2017

Zeitung  
Wochenanzeiger

# Daumen drücken für Duisburger

Behindertenwerkstatt bei den Special Olympics in Neuss

Über 1.000 Athletinnen und Athleten treten bei den zweiten Special Olympics NRW an. Vom 10. bis 12. Juli werden Emotionen, Spannung und Vielfalt die Stadt Neuss bewegen.

Auch die Duisburger Werkstatt für Menschen mit Behinderung reist mit einer Delegation von 27 Sportlerinnen und Sportler und sechs Coaches nach Neuss. In den Disziplinen Judo, Fußball und Leichtathletik sind sie vertreten. Die Vorbereitungen und das Training laufen auf Hochtouren, die Vorfreude ist groß!

## Gemeinsam stark

Medaillengewinnerin Andrea Thomann möchte auch in diesem Jahr an die Erfolge im Judo anknüpfen. Bei den Weltspielen in Los Angeles holte sie bereits Silber.

Trainiert wird das ganze Jahr. Mindestens einmal die Woche trifft man sich auf dem Sportplatz oder auf der Judomatte. Trainer und

Sportler sind hochmotiviert und freuen sich über die Unterstützung von Kolleginnen und Kollegen aus der Werkstatt, die extra mit einem Reisebus zur Eröffnungsfeier am 10. Juli anreisen. Roselyne Rogg, Geschäftsführerin der Duisburger Werkstatt,

unterstützt voller Vorfreude das sportliche Engagement der Teilnehmer und Teilnehmerinnen: „Ich bin mindestens genauso aufgeregt wie unsere Sportler und drücke dem ganzen Team für die Wettkämpfe fest die Daumen.“



Die Judoka Andreas Hennig (rechts) und Michael Spaan (links).  
Foto: wfbm